Ein "wildes Leben" mit Behinderung

Vortrag: Der Bünder Matthias Klei berichtet von seinem Leben und diskutiert mit den Besuchern

■ Bünde (nw). Seit seiner Geburt ist Matthias Klei durch eine Behinderung auf einen Rollstuhl und auf dauerhafte fremde Hilfe angewiesen. Anstatt sich zurückzuziehen, geht der gebürtige Bünder offensiv mit einem Handicap um. Über sein abenteuerliches Leben berichtet er am Dienstag, 22. Januar, im KIZ Café SoLero, Bahnhofstraße 63.

Tauchen, Skifahren, einen Berg besteigen oder den Alltag kreativ meistern – das sind die Themen, über die Klei am berichten wird. Beginn des Foto-Film-Vortrags ist um 19 Uhr.

Der Vortrag gewährt einen persönlichen Einblick in den Alltag eines Menschen mit Behinderung und zeigt die Hindernisse auf, die sowohl dem Behinderten als auch seinen Assistenten begegnen.

Klei wird erläutern, welche Aufgaben Assistenten haben und dokumentiert, was mit Mut und Willen zu überwinden, und zu erreichen ist. Weiter wird Klei Fragen zum Leben in Wohnheimen und Behindertenwerkstätten diskutieren. Er stellt die Fragen: Stehen diese Einrichtungen für Lebensqualität, oder kann es auch aktives und selbstbestimmtes Leben von Behinderten geben?

Der vom CVJM-Holsen-Ahle präsentierte Vortrag ist kostenlos. Weitere Informationen zu Matthias Klei gibt es auch im Internet unter:

www.matthias-klei.de